

de Rolle. Unter dem Titel **NATUR VERBUNDEN** will der Naturschutzbund zur Förderung dieser Flächen anregen und dabei auch Menschen im gemeinsamen Einsatz für eine lebendige, naturnahe und artenreiche Kulturlandschaft **VERBINDEN!**

Der 45. Österreichische Naturschutztag startet am 14. Oktober 2015 im Salzburger Bildungszentrum St. Virgil um 18.00 Uhr mit einem Plädoyer des faszinierenden Wildbienenexperten Paul Westrich für blühende Landschaften. Danach wird der Österreichische Naturschutzpreis vergeben. Der 15. Oktober ist ganz dem fachlichen Inhalt gewidmet: Impulsvorträge, goodpractice Beispiele, Workshops zu naturfördernden Maßnahmen in den unterschiedlichsten Bereichen

und ein Zukunftsdialog, der erörtert, was die Gesellschaft für blü-

hende Landschaften leisten kann, stehen auf dem Programm. **ÖNB**



Bunte Blumenwiesen sind wichtige Lebensräume für viele bedrohte Arten (Bild: Johannes Gepp).

Präsident Dr. Roman Türk wurde im Amt bestätigt



Präsident Roman Türk die Etablierung eines Bundesrahmen-Naturschutzgesetzes. „Neun verschiedene Landesgesetze sind für ein grenzenloses Thema wie den Naturschutz

ein unverständliches Hindernis. Deshalb brauchen wir endlich bundesweit einheitliche Regeln“, betonte Türk.

Naturschutzbund

Bei der Generalversammlung des Naturschutzbundes Österreich in Salzburg wurde Präsident Roman Türk einstimmig wiedergewählt. Ihm zur Seite stehen die Vizepräsidenten Hildegard Breiner, Johannes Gepp und Walter Hödl.

Schriftführer bleibt auch in den nächsten vier Jahren Fritz Schwarz, sein Stellvertreter ist Hermann Frühstück. Neu im Team ist Wolfgang Maislinger, der als Finanzreferent dem nach 20 Jahren ausscheidenden Feri Robl nachfolgt. Stellvertreter bleibt Winfried Kunrath. Walter Kofler unterstützt das Präsidium des Naturschutzbundes als weiteres Mitglied.

Als besonderen Wunsch für die nächsten Jahre formulierte Präsi-



Präsident Roman Türk und Geschäftsführerin Birgit Mair-Markart bedanken sich bei Feri Robl für seine langjährige Tätigkeit und begrüßen Wolfgang Maislinger im Team. V.l.n.r.: Birgit Mair-Markart, Wolfgang Maislinger, Roman Türk und Feri Robl (Bild: Archiv Naturschutzbund).